

# Jugend in die Technik



**Take Tech** gewährte Schülern einen Blick in die Arbeitswelt von Technikern und Naturwissenschaftlern, wie hier bei der Firma Arian. Frankl

## Wirtschaft setzt auf die Jugend und schafft „Durchblick durch Einblick in die Berufswelt“.

Aktuelle Studien belegen, dass der Fachkräftemangel nach wie vor ein brisantes Thema bleibt. Die österreichischen Arbeitnehmerbetriebe sind zu 75 Prozent der Meinung, dass es zu wenig Fachkräfte am Arbeitsmarkt gibt. Rund 58 Prozent der steirischen Industrieunternehmen melden derzeit Bedarf an qualifizierten Mitarbeitern. Und mehr als 30 Prozent finden keine passenden Kandidaten. Aus volkswirtschaftlicher Sicht kostet der Fachkräftemangel jährlich 200 Millionen Euro.

### Fachkräfte durch Take Tech

Take Tech ist auf technische und naturwissenschaftliche Berufe ausgerichtet, da hier der größte Mangel an Arbeitskräften zu verzeichnen ist. Ganz nach dem Motto „Take a look! Durchblick durch Einblick in die Berufswelt“ wird den jungen Menschen ermöglicht, die Arbeitswelt von Technikern und Naturwissenschaftlern kennenzulernen.

Ziel der Aktion ist es, Berufe und Arbeitswelt für die Schüler greifbar und vorstellbar zu machen, Motivationen und Optionen zu schaffen.

Besonders gefragt sind für die kommenden Jahre Elektrotechniker, Maschinenbauer, Mechatroniker, Software-Entwickler und Verfahrenstechniker. Mit der Initiative Take Tech, die heuer bereits zum vierten Mal stattfand, reagiert das steirische Wirtschaftsressort auf diese Nachfrage.

Zu den Betrieben, die ihre Türen für die Jugend öffnen, gehören Böhler, Andritz, Norske Skog, XAL und viele mehr. In

diesem Jahr beteiligten sich insgesamt 90 Betriebe steiermarkweit an Take Tech.

### Jugend zeigt großes Interesse

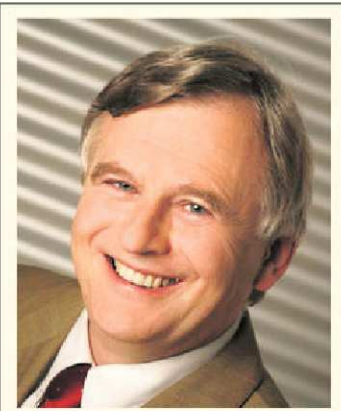
Heuer nahmen rund 2.900 Schüler zwischen 10 und 18 Jahren aus über 80 Schulen an der Initiative teil. Das sind über 25 Prozent mehr Jugendliche als im vergangenen Jahr. In der Aktionswoche von 19. bis 23. November fanden insgesamt 160 praxisnahe Betriebsbesuche in die Unternehmen statt.

### Partner mit Kompetenz

Auch „Virtual Vehicle“ ist Projekt-Partner von Take Tech. Das Kompetenzzentrum hat sich international als Ansprechpartner sowohl für die Mobilitäts-Industrie als auch für Forschungseinrichtungen etabliert. „Als Kompetenzzentrum möchten wir frühestmöglich Leidenschaft für technische Themen wecken“, begründet Gerhard Zrim, kaufmännischer Leiter von „Virtual Vehicle“, die Partnerschaft zu Take Tech. „Im letzten Jahr bewarben sich mehr als 60 Prozent der teilnehmenden HTL-Schüler um ein Feriapraktikum bei uns“, resümiert Zrim. **WERBUNG**



**Schüler bekommen im Rahmen von „Take Tech“** einen Einblick in die Projekte des Kompetenzzentrums „Virtual Vehicle“. Frankl



**Burghard Kaltenbeck**, Geschäftsführer der Steirischen Wirtschaftsförderung, freut sich über das große Interesse:

„Take Tech hat sich in den letzten Jahren sowohl bei den steirischen Schulen als auch bei den Unternehmen als wirkungsvolle Initiative für den Aufbau von Nachwuchs-Fachkräften etabliert. Mangelnde Aufklärung über die heimische Berufslandschaft führt sehr oft dazu, dass viele Jugendliche sich nicht bewusst sind, welche spannenden Ausbildungswege und Lehrberufe die Steiermark zu bieten hat. Immer mehr Unternehmen erkennen, dass sie mit Eigeninitiative punkten und so die eigene Personalzukunft stärken können. Das Erfolgsgeheimnis steckt dabei in der praxisnahen Aufbereitung: Nicht trockene Theorie, sondern spannende Entdeckungsreisen machen richtig Lust auf eine Karriere in technischen beziehungsweise naturwissenschaftlichen Zukunftsjobs. Der neue heurige Schüler-Rekord zeigt, dass unsere Botschaft ankommt, und erhöht gleichzeitig das Potenzial für die Wirtschaft maßgeblich.“

Die Initiative Take Tech ist eine gefragte Plattform. Grund genug für andere Länder, die auf der Suche nach Fachkräften sind, das renommierte Konzept aufzugreifen und ebenfalls umzusetzen.“



**Take a look!**  
Durchblick durch Einblick  
in die Berufswelt!

Initiative für technische und naturwissenschaftliche Berufe!

